

1200X

Bedienungsanleitung

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung vor
Inbetriebnahme des Gerätes und bewahren
Sie diese für spätere Verwendung auf.

PRODUKTSICHERHEIT UND WARNHINWEISE

ACHTUNG :

Lesen Sie die folgenden Sicherheitsinformationen, bevor Sie das Gerät verwenden. Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann Verletzungen der eigenen oder anderer Personen oder Ihres Hundes sowie Beschädigung des Gerätes oder anderer materieller Güter zur Folge haben.

SICHERHEIT DES HUNDES

Korrekte Anwendung des Gerätes

Dogtra-Geräte dienen ausschließlich dazu, Hunde auszubilden, zu erziehen, zu überwachen und zu orten.

Jeder Hund zeigt eine unterschiedliche Toleranz und Reaktion auf das Ausbildungshalsband. Beobachten Sie die Reaktion des Hundes sorgfältig, wenn Sie die passende Impulsstufe wählen, das Halsband anpassen und andere Funktionen einstellen.

Ausbildungsmethoden

Dogtra-Geräte können mit verschiedenen Ausbildungsmethoden angewandt werden.

Anlegen und Tragen des Halsbandes

Das korrekte Anlegen und Tragen des Halsbandes sind unentbehrlich für das Wohlbefinden des Hundes und das Funktionieren des Gerätes. Das Halsband muss bequem und nicht zu eng anliegen, aber eng genug, damit es nicht am Hals des Hundes verrutscht. Lassen Sie das Halsband nicht für längere Zeit am Hund. Der Hund sollte das Halsband nicht länger als 6 Stunden auf einmal tragen. Wird ein Halsband zu lang getragen oder nicht korrekt angelegt, kann dies Hautirritationen verursachen. Untersuchen Sie regelmäßig die Haut am Hals des Hundes. Sollten Hautirritationen vorhanden sein, hören Sie auf, das Halsband zu benutzen und konsultieren Sie einen Tierarzt.

UNERLAUBTE BENUTZUNG

Dogtra-Geräte müssen auf sichere und verantwortungsvolle Weise benutzt werden, um Hunde zu trainieren, auszubilden, zu überwachen und zu orten. Dogtra-Geräte sind für keinen anderen Verwendungszweck geeignet, sie sind nicht für den Gebrauch an anderen Tieren oder Menschen geeignet und auch nicht für den Gebrauch in unsicheren Situationen/Umgebungen, da dies Verlust, Schaden, Verletzungen und Tod zur Folge haben könnte.

AKKUS

Ihr Dogtra-Gerät enthält Akkus. Versuchen Sie nicht, diese selbst zu ersetzen. Entsorgen Sie gebrauchte Akkus gemäß der für Sie gültigen Gesetze und Verordnungen. Unterlassen Sie es, einen Akku zu zerlegen, Druck darauf auszuüben, ihn zu erhitzen oder ihn zu verändern, da dies Feuer, Explosionen, Verletzungen und/oder Sachschäden verursachen könnte.

BETRIEBSSICHERHEIT

Handhabung und Reparatur

Dogtra-Produkte können beschädigt werden, wenn sie fallengelassen oder unsachgemäß gehandhabt werden. Verwenden Sie kein defektes oder beschädigtes Gerät, da es Verletzungen und/oder materielle Schäden verursachen könnte. Sollte Ihr Gerät defekt oder beschädigt sein, kontaktieren Sie unseren Kundendienst vor weiterer Verwendung.

Elektrisches Produkt

Ihr Dogtra-Gerät enthält elektrische Komponenten und einen Akku. Verwenden und lagern Sie das Gerät nicht in der Nähe brennbarer Substanzen, da dies das Gerät beschädigen und/oder Brände, Explosionen, Verletzungen und Sachschäden verursachen könnte.

Aufladen der Akkus

Laden Sie das Gerät nur mit dem mitgelieferten Dogtra-

Ladegerät auf.

Versuchen Sie nicht, das Gerät auf irgendeine andere Weise zu laden und laden Sie es nicht bei Temperaturen unter 0°C oder über 45°C, da dies Feuer, Explosionen, Verletzungen und/oder Sachschäden verursachen könnte. Sollten Sie feststellen, dass Ihr Gerät, das Ladegerät oder der Akku beschädigt ist, kontaktieren Sie unseren Kundendienst, bevor Sie das Gerät aufladen.

Störung von medizinischen Geräten

Dogtra-Geräte enthalten elektrische und magnetische Bauelemente, die schwache elektromagnetische Wellen und Radiofrequenzen abgeben. Diese können die Funktion von Herzschrittmachern, Defibrillatoren und anderen medizinischen Geräten stören. Falls Sie den Verdacht haben, dass Ihr Dogtra-Gerät die Funktion Ihres Herzschrittmachers, Defibrillators oder anderen medizinischen Gerätes stört, hören Sie auf, das Dogtra-Gerät zu verwenden.

Aggressive Hunde

Dogtra empfiehlt eindringlich, einen professionellen Hundeausbilder heranzuziehen, falls ein Ausbildungshalsband an einem Hund verwendet werden soll, der sich gegenüber Artgenossen oder Menschen aggressiv zeigt.

Kinder

Dogtra-Geräte sind kein Spielzeug. Wird ein Dogtra-Gerät von Kindern oder in der Nähe von Kindern verwendet, darf dies nur unter Aufsicht von Erwachsenen geschehen.

INHALTSVERZEICHNIS

PACKUNGSINHALT	91
HAUPTEIGENSCHAFTEN DES GERÄTES	92
ÜBERSICHT	93
BESCHREIBUNG DES GERÄTES	
1. DAS GERÄT EIN- UND AUSSCHALTEN	95
2. EINSTELLUNG DER TASTE	96
3. SEITLICHE TASTEN	97
4. IMPULSSTUFENVERRIEGELUNG	101
5. ERWEITERBAR AUF 3 HUNDE	101
6. EINEN EMPFÄNGER HINZUFÜGEN	102
7. GEHÄUSE	103
8. FREIHANDSYSTEM	104
WIE DER EMPFÄNGER FUNKTIONIERT	
1. DAS HALSBAND RICHTIG ANLEGEN.....	107
2. DEN HASLBANDRIEMEN ANLEGEN.....	108
3. DIE REICHWEITE MAXIMIEREN.....	109
4. DIE RICHTIGE IMPULSSTUFE FINDEN	111
5. NICHT LEITFÄHIGE KONTAKTE	112
6. DIE LED-ANZEIGE	113
7. DER LCD-BILDSCHIRM BEI FROST	114
8. DIE AKKUS AUFLADEN	115
9. DEN GÜRTEL-CLIP BEFESTIGEN	117

10. DIE TESTLAMPE VERWENDEN	118
ALLGEMEINE TRAININGSTIPS	120
WARTUNG	122
ANLEITUNG ZUR FEHLERBEHEBUNG	123
GARANTIE-UND REPARATURINFORMATIONEN	126

reeder

PACKUNGSIHALT



Separat verkaufter Zubehör

Autoladegerät

Für den Gebrauch mit dem 12-V-Zigarettenanzünder in Ihrem Auto.

Zubehör kann bei Dogtra-Händlern sowie auf unserer Homepage www.dogtra-europe.com gekauft werden.

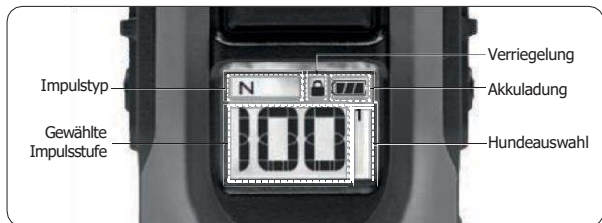
HAUPTEIGENSCHAFTEN DES GERÄTES

- Maximale Reichweite 1200 Meter
- Expandable to a 3-dog system
- Sender und Empfänger wasserdicht gemäß Norm IPX9K
- 100 Impulsstufen mit Bildschirmanzeige für präzise Kontrolle
- Impulsstufenverriegelung
- Booster-Taste mit einstellbarer Impulsstärke
- LCD-Bildschirmanzeige für Akkustatus und Impulsstufe
- Kurz- und Dauerimpuls
- XPP-Vibration (extrem leistungsstark)
- Bipton
- Lokalisierungslicht
- Hohe Leistung
- Akkus mit kurzer Ladedauer (2 Stunden)
- USB C-Ladekabel
- Kompatibel mit dem Dogtra-Freihandsystem (nicht im Preis inbegriffen)

ÜBERSICHT



1200X
Sender



1200X LCD-Bildschirm des Senders

XPP (Extreme Performance Pager)
VibrationXPP (Extrem leistungsstarke Vibration)

1000-Lux-LED-Licht

USB-C-Ladebuchse

Bipton

Hohe Leistung

Wasserdicht gemäß Norm IPX9K

On/Off

Abnehmbare Kontakte

1200X Receiver

BESCHREIBUNG DES GERÄTES

WIE DER SENDER FUNKTIONIERT

1. DAS GERÄT EIN- UND AUSSCHALTEN



Der Ein-/Ausschaltknopf des Senders befindet sich auf der unteren rechten Seite. Drücken Sie zum Ein- oder Ausschalten 2 Sekunden lang auf den Knopf (drücken Sie einmal kurz auf den Knopf, um die Bildschirmbeleuchtung ein- oder auszuschalten).



Der Ein-/Ausschaltknopf des Empfängers befindet sich zwischen den Kontakten. Drücken Sie zum Ein- oder Ausschalten 2 Sekunden lang auf den Knopf. Die LED-Anzeige leuchtet beim Einschalten grün auf und ein Ton erklingt. Beim Ausschalten erklingt auch ein Ton und die LED-Anzeige leuchtet rot auf.

2. EINSTELLUNG DER TASTEN

Vordere Taste (Kurz- oder Dauerimpuls)

Die vordere Taste kann auf Kurzimpuls (N) oder Dauerimpuls (C) eingestellt werden. Der gewählte Impulstyp wird auf dem Bildschirm angezeigt. (Die Werkseinstellung ist Kurzimpuls)



Umstellen der vorderen Taste

(UMSTELLEN VON N AUF C UND UMGEKEHRT)



- 1) Impulsstufe '0' einstellen.
- 2) Vordere Taste und seitlichen On-/Off-Knopf beide gleichzeitig 5 Sekunden lang gedrückt halten, um auf Kurz- oder Dauerimpuls (N oder C) umzustellen. Der gewählte Impulstyp wird auf dem Bildschirm angezeigt.

3. SEITLICHE TASTEN



Dauerimpuls mit Booster

Indem Sie die gewünschte Boost-Stärke einstellen, können Sie die dadurch erhöhte Impulsstärke in Form eines Dauerimpulses auslösen, bis zu 12 Sekunden lang.

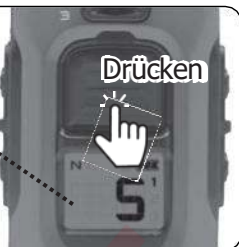
$$\text{Aktuelle Impulsstärke} + \text{Boost-Stärke} = \text{Stärke des Dauerimpulses}$$

Beispiel

Wenn Sie die Boost-Stärke auf 5 einstellen, hat der Dauerimpuls mit Boost die in der Tabelle angezeigte Stärke.

Aktuelle Impulsstufe	Boost-Stärke	Dauerimpuls mit Boost
1	+5	6
5	+5	10

Impuls auf eingestellter Basisstufe, im Beispiel Kurzimpuls auf Stufe 5.



Dauerimpuls auf eingestellter Boosterstufe, im Beispiel auf Stufe 10.



Einstellen der Boost-Stärke



1. Stellen Sie die Impulsstufe auf 0.



2. Halten Sie die Boostertaste 5 Sekunden lang gedrückt, bis die LED-Anzeige schnell blinkt; lassen Sie die Taste dann los.



3. Drehen Sie den Impulsstufenregler, um die hinzuzufügende Boost-Stärke zu wählen, die am LCDBildschirm angezeigt wird.

Anmerkung: Um den Dauerimpuls ohne Boost zu verwenden, wählen Sie für den Boost die Impulsstufe 0.



4. Tippen Sie kurz die Dauerimpulstaste an, um die gewählte Einstellung zu speichern.

Anmerkung: Die eingestellte Boost-Stärke bleibt auch gespeichert, wenn das Gerät ausgeschaltet wird. Um die Einstellung zu verändern, wiederholen Sie die obigen Schritte.

Impulsfreie Funktionen



XPP - Extrem leistungsstarke Vibration

Der Empfänger vibriert, solange der Senderknopf gedrückt wird, bis zu 12 Sekunden lang.



Bipton

Der Empfänger gibt ein Tonsignal, solange der Senderknopf gedrückt wird, bis zu 12 Sekunden lang.



Lokalisierungslicht

Das 1000 Lux starke Lokalisierungslicht des Empfängers macht es leichter, den Hund im Dunkeln zu sehen.

- Drücken Sie einmal auf den Senderknopf, damit das Licht alle 4 Sekunden blinkt. Drücken Sie erneut einaml auf den Knopf, um das Licht wieder abzuschalten.
- Halten Sie den Senderknopf gedrückt, damit das Licht dauerhaft blinkt, maximal 12 Sekunden lang.

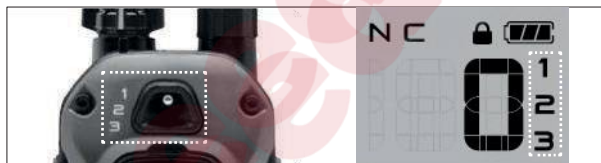


4. IMPULSSTUFENVERRIEGELUNG



Um die Impulsstufe zu verriegeln, drücken Sie mehr als 2 Sekunden lang oben auf den Impulsstufenregler. Ein Schloss-Symbol auf dem Bildschirm zeigt an, dass die Impulsstufe verriegelt ist und nicht versehentlich verstellt werden kann. Um die Impulsstufe zu entriegeln, drücken Sie erneut 2 Sekunden lang oben auf den Impulsstufenregler.

5. ERWEITERBAR AUF 3 HUNDE



Wird ein zusätzlicher Empfänger hinzugefügt, können Sie mit dem Kippschalter vorne den gewünschten Empfänger auswählen. Die Nummer des gewählten Hundes wird auf dem Bildschirm angezeigt.

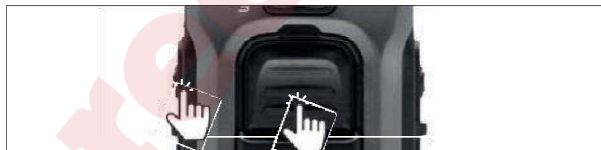
6. EINEN EMPFÄNGER HINZUFÜGEN



1. Schalten Sie den Sender ein und stellen Sie die Impulsstufe '0' ein. Wählen Sie mit dem Kippschalter den gewünschten Hund (1, 2 oder 3).



2. Um den Kopplungs-Prozess zu starten, muss der Empfänger ausgeschaltet sein. Aktivieren Sie den Kopplungs-Modus, indem Sie die Einschalttaste 5 Sekunden lang gedrückt halten, bis die LED-Anzeige zu blinken beginnt, und lassen Sie dann los.



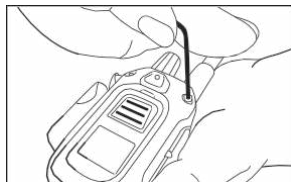
3. Drücken Sie gleichzeitig die vordere Sendertaste und die seitliche Boost-Taste, bis auf dem Bildschirm "CD****" angezeigt wird, und lassen Sie dann los. Überprüfen Sie die erfolgreiche Kopplung, indem Sie die Pager-Taste drücken, der Empfänger muss dann vibrieren.

Wiederholen Sie den Vorgang, falls der Pager-Vibrationstest fehlschlägt. Die Kopplung zwischen den Geräten ist abgelaufen oder fehlgeschlagen.

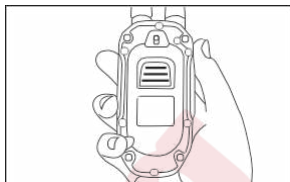
CD**** : Produkt-ID-Code

7. GEHÄUSE

Zusätzliche Vordergehäuse können separat gekauft werden.



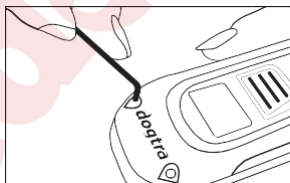
1. Lösen Sie mit dem im Lieferumfang inbegriffenen Werkzeug die vier Schrauben.



2. Nehmen Sie das Gehäuse ab.



3. Setzen Sie das neue Gehäuse so auf, dass sich die Schraublöcher überdecken.



4. Schrauben Sie mit dem Werkzeug das Gehäuse fest.

8. FREIHANDSYSTEM



FREIHANDSYSTEM MIT KURZ- ODER DAUERIMPULS KOPPELN



1. Schalten Sie den Sender ein und stellen Sie die Impulsstufe '0' ein.
2. Stellen Sie ggf. auf Kurzimpuls oder Dauerimpuls um, indem Sie die vordere Taste und die ON-/Off-Taste gleichzeitig 5 Sekunden lang drücken.
3. Wenn der gewünschte Impulstyp eingestellt wurde, schalten Sie den Sender aus.
4. Halten Sie die vordere Taste und die On-/Off-Taste gedrückt, bis die LED-Anzeige blinkt.
5. Drücken Sie 3 Sekunden lang auf den Knopf des Freihandsystems, um die Kopplung zu vollenden.

Freihandsystem mit einer anderen Funktion koppeln

1. Zu Beginn muss der Sender ausgeschaltet sein.
2. Halten Sie die On-/Off-Taste und die Taste der gewünschten Funktion gedrückt, bis die LED-Anzeige schnell blinkt, und lassen Sie dann die Tasten los.
3. Drücken Sie 3 Sekunden lang auf den Knopf des Freihandsystems, um die Kopplung zu vollenden.



Halten Sie gleichzeitig die On-/Off-Taste und die Booster-Taste gedrückt.



Halten Sie gleichzeitig die On-/Off-Taste und die Pager-Taste gedrückt.



Halten Sie gleichzeitig die On-/Off-Taste und die Ton-Taste gedrückt.

LOKALISIERUNGSLICHT



Halten Sie gleichzeitig die On-/Off-Taste und die Licht-Taste gedrückt.

Reichweite

Das Freihandsystem muss sich in weniger als 10 Meter Abstand vom Sender befinden, damit es funktioniert.

Batterie

Die LED-Anzeige des Freihandsystems blinkt, wenn der Knopf gedrückt wird. Ersetzen Sie die Batterie, wenn die LED-Anzeige beim Drücken des Knopfes nicht mehr blinkt.

ACHTUNG!

Nur 14 Freihandvorrichtungen können mit dem selben Sender synchronisiert werden. Das Synchronisieren einer 15. Freihandvorrichtung führt zu einem Reset der ersten 14, die dann wieder neu synchronisiert werden müssen.

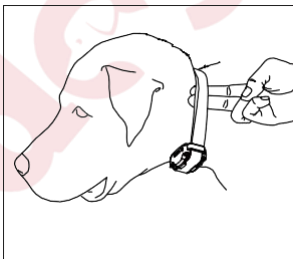
WIE DER EMPFÄNGER FUNKTIONIERT

1. DAS HALSBAND RICHTIG ANLEGEN

Das Halsband sollte so angelegt werden, dass die Edelstahl- Kontakte fest auf der Haut des Hundes aufliegen. Es sollte noch möglich sein, einen oder zwei Finger zwischen Hundehals und Halsband zu stecken. Ist das Halsband korrekt angelegt, darf der Empfänger nicht verrutschen. Der beste Platz für den Empfänger ist seitlich von der Kehle.

Ist das Halsband zu locker, kann der Empfänger verrutschen und dabei kann

die Reibung der Kontakte gegen den Hals des Hundes Hautirritationen verursachen. Ist das Halsband zu eng angelegt, kann dies dem Hund das Atmen erschweren.



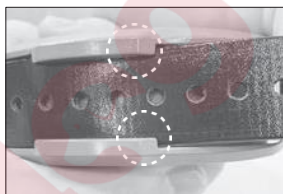
ACHTUNG!

Wird das Halsband vom Hund zu lang getragen, kann dies zu Hautirritationen führen. Falls der Hund das Halsband über einen längeren Zeitraum tragen soll, nehmen Sie es gelegentlich ab und legen Sie es neu an, so dass die Kontakte eine andere Stelle am Hals des Hundes berühren. Überprüfen Sie nach jeder Verwendung des Halsbandes, ob die Haut des Hundes irritiert ist.

2. DEN HASLBANDRIEMEN ANLEGEN



1. Führen Sie den Halsbandriemen in der von dem Pfeil auf dem Empfänger angezeigten Richtung ein.



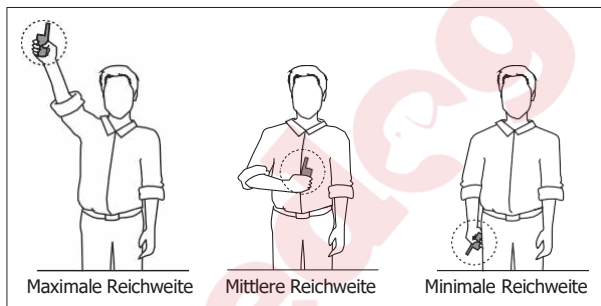
2. Achten Sie darauf, dass der Halsbandriemen korrekt durch die Rille in der Mitte gezogen wird.



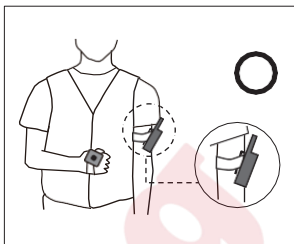
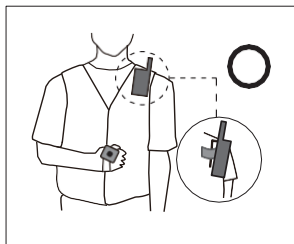
3. Ziehen Sie den Halsbandriemen durch das gegenüberliegende Loch, um ihn korrekt zu fixieren.

3. DIE REICHWEITE MAXIMIEREN

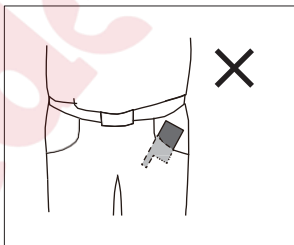
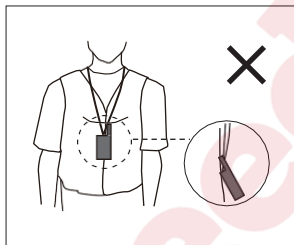
Das 1200X hat eine maximale Reichweite von 1200 Metern. Die Reichweite kann, je nachdem, wie der Sender gehalten wird, variieren. Halten Sie den Sender von Ihrem Körper weg, um die höchstmögliche Reichweite zu erzielen. Um die Reichweite zu maximieren, sollte das Gerät voll geladen sein.



Die Reichweite verringert sich, wenn der Sender verdeckt oder in Kontakt mit Ihrem Körper ist. Um die Reichweite zu optimieren, tragen Sie den Sender wie folgt.

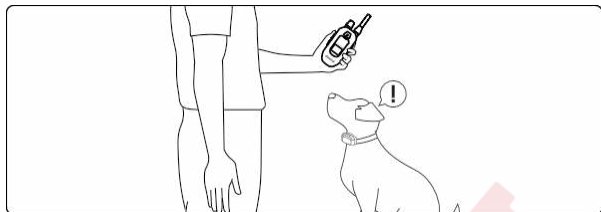


Tragen Sie den Sender so, dass die Antenne von Ihnen weg und nach oben zeigt.



Tragen Sie den Sender nicht so, dass die Antenne Ihren Körper berührt oder nach unten zeigt.

4. DIE RICHTIGE IMPULSSTUFE FINDEN



Der Sender des 1200X hat einen Rheostat-Impulsstufenregler, durch den die Impulsstärke eingestellt wird. (0) ist die niedrigste Stufe, (100) die höchste. Die optimale Impulsstärke für Ihren Hund hängt von seiner Empfindlichkeit ab. Beginnen Sie stets mit der niedrigsten Stufe und arbeiten Sie sich langsam nach oben. Die angemessene Stufe haben Sie dann erreicht, wenn Ihr Hund eine leichte Reaktion zeigt, z.B. ein leichtes Kopfschütteln oder Anspannen der Nackenmuskeln. Die erforderliche Impulsstufe ist auch situationsbedingt. Ist der Hund stark abgelenkt, kann eine höhere Impulsstärke erforderlich sein.

	1200X	Äquivalente Stimulationsstufen	
		1200C	640C
100	127	-	
90	110	-	
80	101	-	
70	85	-	
60	78	-	
55	69	127	
50	58	117	
40	44	90	
30	32	59	
20	22	35	
10	14	11	24

5. NICHT LEITFÄHIGE KONTAKTE



1. Schrauben Sie die Kontakte durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn ab.



2. Führen Sie die nicht leitfähigen Kunststoffkontakte in die Öffnungen ein.



3. Drücken Sie von oben auf die Kunststoffkontakte, damit diese fest sitzen.

6. DIE LED-ANZEIGE

Die LED-Anzeige blinkt alle 4 Sekunden, wenn der Empfänger eingeschaltet und einsatzbereit ist. Die LEDAnzeigen von Sender und Empfänger blinken gleichzeitig, wenn ein Senderknopf gedrückt wird. Die Farbe der LEDAnzeige gibt den Akkuladestatus an:

Grün = voll geladen

Gelb = halb geladen

Rot = muss geladen werden.

Wird das Gerät benutzt, wenn die LED-Anzeige rot blinkt, schaltet sich das Gerät automatisch ab.



LED-Anzeige des Empfängers

Wird der Dauerimpuls "Constant") aktiviert, leuchtet die LED-Anzeige des Empfängers kontinuierlich (in grün, gelb oder rot, je nach Akkuladung), so lange der Knopf gedrückt wird, bis zu 12 Sekunden lang. Wird der Kurzimpuls ("Nick") aktiviert, leuchtet die LED-Anzeige des Empfängers für den Bruchteil einer Sekunde auf.

7. DER LCD-BILDSCHIRM BEI FROST

Bei sehr tiefen Temperaturen von unter -12°C kann das LCD-Display des Senders langsamer reagieren oder schwächer leuchten. Warten Sie, bis die angezeigten Zahlen deutlich sichtbar sind, bevor Sie die Impulsstufe wählen. Selbst wenn das LCD-Display langsamer reagiert oder schwächer leuchtet, funktioniert der Sender weiterhin korrekt, wenn ein Impulsknopf getätigt wird. Bei sehr kalter Witterung kann das LCD-Display einen Moment lang bei der angezeigten Zahl stehenbleiben. In diesem Fall verändert sich jedoch die tatsächlich vom Empfänger abgegebene Impulsstärke sofort, wenn der Impulsstärkeregel gedreht wird. In einer solchen Situation sollte man warten, bis die Anzeige wieder voll funktionsfähig ist, bevor man einen Impuls auslöst, oder die Impulsstärke sehr langsam verändern und dabei die Reaktion des Hundes beobachten. Drehen Sie den Impulsstärkeregel nicht zu schnell, da sonst der eingestellte und abgegebene Impuls möglicherweise nicht der angezeigten Impulsstufe entspricht.

8. DIE AKKUS AUFLADEN



Das Dogtra 1200X funktioniert mit Lithium- Polymer-Akkus. Laden Sie die Akkus auf, wenn die LED-Anzeigen rot blinken oder sich nicht einschalten, wenn die Balkenanzeige des Senderbildschirms nur 1 Balken anzeigt oder wenn sich das Gerät abschaltet, sobald man einen Senderknopf drückt.

Hinweis 1: Verwenden Sie nur mit Ihrem Modell kompatible Akkus, Ladegeräte und Zubehör von Dogtra, um Ihr Gerät nicht zu beschädigen.

Hinweis 2: Die Akkus sind halb geladen, wenn das Produkt die Dogtra-Fabrik verlässt. Laden Sie die Akkus vor der ersten Verwendung voll auf. Laden Sie die Akkus nicht in der Nähe brennbarer Substanzen.

Hinweis 3: Wenn ein Ladegerät nicht benutzt wird, stecken Sie es aus der Steckdose aus. Laden Sie die Akkus voll auf, bevor Sie das Gerät für 3 Monate oder länger ungenutzt lagern.

Akkuladevorgang:

1. Öffnen Sie die Gummiabdeckungen der Ladebuchsen und stecken Sie die Ladekabel in die Ladebuchsen.
2. Stecken Sie das Ladegerät in eine 220V-Steckdose ein bzw. in den Zigarettenanzünder Ihres PKW, falls Sie ein Autoladegerät benutzen. Wenn Kabel und Ladegerät korrekt eingesteckt sind, leuchten die LED-Anzeigen kontinuierlich rot. Während des Ladevorgangs ist das Gerät abgeschaltet. Nachdem der Ladevorgang beendet und die Ladekabel ausgesteckt sind, kann das Gerät wieder eingeschaltet werden.
3. Die Lithium-Polymer-Akkus sind nach 2 Stunden komplett geladen. Während des Ladevorganges leuchten die LED-Anzeigen kontinuierlich rot und werden grün, wenn die Akkus voll geladen sind.
4. Verschließen Sie nach dem Akkuladen die Ladebuchsen des Senders und des Empfängers mit den Gummiabdeckungen.

Laden Sie die Akkus, wenn:

- Die LED-Anzeige von Sender oder Empfänger rot blinkt.
- Die LED-Anzeige von Sender oder Empfänger sich nicht einschaltet.
- Ein Tonsignal beim Ausschalten des Empfängers eine geringe Akkuladung angibt.

Info Ladegerät

Hersteller: E-SUN

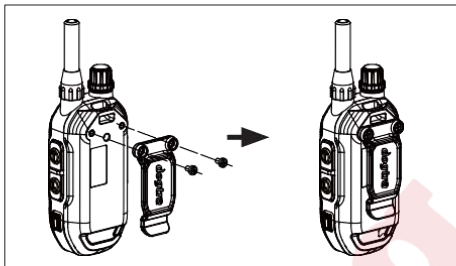
Herstellungsland: CHINA

Modellname: MKC-0502500VEUT

INPUT: 100-240V~50/60Hz 0.4A

OUTPUT: 5V 2500mA

9. DEN GÜRTEL-CLIP BEFESTIGEN



Um den Gürtelclip am Sender zu befestigen, gehen Sie wie folgt vor :

1. Setzen Sie den Gürtelclip auf der Rückseite des Senders auf.
2. Drehen Sie die mitgelieferten Schrauben fest.

ACHTUNG!

Die Schrauben müssen festgedreht werden, um zu halten, aber nicht zu fest.

10. DIE TESTLAMPE VERWENDEN



1. Um das Empfängerhalsband einzuschalten, halten Sie den roten Magnetpunkt auf der Rückseite des Senders gegen den roten Magnetpunkt auf dem Empfänger, bis die LED-Anzeige des Empfängers aufleuchtet. Die LED-Anzeige blinkt alle 4 Sekunden, wenn das Gerät funktionsbereit ist. (Falls die LED-Anzeige rot blinkt, oder falls die Balkenanzeige des Senders nur einen Balken anzeigt, muss das Gerät geladen werden.)
2. Setzen Sie die mitgelieferte Testlampe auf die Kontakte auf, s. Abbildung.
3. Schalten Sie den Sender ein. Der LCD-Bildschirm zeigt den Akkuladestatus an und die LED-Anzeige blinkt alle 4 Sekunden.
4. Lösen Sie einen Kurzimpuls aus und beobachten Sie dabei die Testlampe. Diese leuchtet für den Bruchteil einer Sekunde auf. Je höher die gewählte Impulsstufe, desto stärker leuchtet die Lampe auf.
5. Lösen Sie einen Dauerimpuls aus und beobachten Sie dabei die Testlampe. Diese leuchtet auf, solange der Knopf gedrückt wird, bis zu 12 Sekunden lang. Wird der Knopf länger als 12 Sekunden gedrückt, schaltet sich der Impuls aus Sicherheitsgründen ab.

6. Drehen Sie den Impulsstärkereger im Uhrzeigersinn und gegen den Uhrzeigersinn. Je höher oder niedriger die Impulsstufe, desto stärker oder schwächer leuchtet die Testlampe, wenn ein Impuls ausgelöst wird. Wenn Sie die Impulsstärke ändern, ändert sich auch die Impulsstufenzeige des LCD-Bildschirms entsprechend.
7. Drücken Sie auf den Pager-Knopf auf der Vorderseite des Senders, vibriert der Empfänger, solange der Knopf gedrückt wird, bis zu 12 Sekunden lang.

ANMERKUNG: Das Leuchten der Testlampe ist nicht sichtbar, wenn die gewählte Impulsstufe unter 10 liegt.

ALLGEMEINE TRAININGSTIPS

Die Anfänge mit dem 1200X

Ausbildungshalsband

Der Hund muss bereits einige, grundlegende Kommandos kennen, bevor Sie das Training mit dem 1200X beginnen. Ein Hund lernt zuerst ein Kommando, indem es ihm gezeigt wird, danach durch viele Wiederholungen über einen längeren Zeitraum. Führt der Hund diese Kommandos sicher aus, können die Kommandos unter Ablenkung und an unterschiedlichen Orten geübt werden. Wird mit der richtigen Mischung aus positiver und negativer Bestätigung gearbeitet, ist ein gut erzogener Hund das Ergebnis.

Gehorsamsübungen an der Leine

Der Hund muss bereits die grundlegenden Kommandos (Sitz, Platz, Hier, Fuß) verstehen, bevor das Ausbildungshalsband zur Verstärkung dieser Kommandos verwendet wird. Um diese grundlegenden Kommandos zu lehren, verwendet man am besten ein normales Hundehalsband und eine Leine. Ein Leinenruck wird verwendet, um den Kommandos Nachdruck zu verleihen. Gehorcht der Hund auf die Kommandos, ist eine positive Bestätigung erforderlich. Sobald der Hund diese Kommandos verstanden hat, kann das Ausbildungshalsband dazu verwendet werden, den Kommandos Nachdruck zu verleihen.

Beginn des Trainings mit dem Ausbildungshalsband

Sobald Sie feststellen, dass der Hund die Kommandos an der Leine versteht, können Sie das Training mit dem Ausbildungshalsband beginnen. Mit dem angeleiteten Hund, der nun das Ausbildungshalsband trägt, fahren Sie mit den Übungen zum Erlernen der Kommandos fort. Ein leichter Impuls (Einzel- oder Dauerimpuls) wird zusammen mit dem Kommando gegeben. Der Impuls wird beendet,

sobald der Hund auf das Kommando reagiert. Durch Wiederholung lernt der Hund, den leichten Impuls zu beenden, indem er dem Kommando folgt. Das Üben mit dem Trainingshalsband ist eine andere Form der negativen Bestätigung, ähnlich dem Leinenruck am normalen Halsband. Sobald der Hund dem Kommando folgt, benutzen wir Lob/positive Bestätigung. Die Endstufe ist die Vermeidungsphase, in welcher der Hund lernt, durch Befolgen der Kommandos den Impuls komplett zu vermeiden. Wenn diese Ausbildungsstufen beendet sind, wird das Ausbildungshalsband zur Erinnerung an die Kommandos verwendet, beim Training zu Hause oder im Freien. (Bitte beachten Sie hierzu die aktuelle Gesetzeslage in ihrem Land!) Die anfänglichen Trainingseinheiten sollten kurz und positiv sein. Hunde, insbesondere junge Hunde, haben eine kurze Aufmerksamkeits-Spanne.

Die Wahl der angemessenen Impulsstärke

Beginnen Sie stets mit einer niedrigen Impulsstärke und erhöhen Sie diese wenn nötig, um sie an die Empfindlichkeit Ihres Hundes und die jeweilige Situation anzupassen. In dem Sie nur so viel Stimulation zu erhalten,

WARTUNG

Wartung und Instandhaltung

Achten Sie darauf, dass während des Gebrauchs die Ladebuchsenabdeckungen stets verschlossen sind. Überprüfen Sie Ihr Gerät nach jeder Anwendung auf fehlende oder beschädigte Teile. Ein defektes Gehäuse kann sich sowohl beim Empfänger als auch beim Sender auf die Garantie der Wasserdichte auswirken. Wenn Sie sich vergewissert haben, dass das Empfängergehäuse intakt ist, reinigen Sie den Empfänger von eventuell vorhandenem Schmutz.

Informationen zur Aufbewahrung

Möchten Sie Ihr Gerät über einen längeren Zeitraum lagern, so sollten Sie es vorher vollständig laden. Bei längerer Lagerung sollte das Gerät einmal im Monat sowie vor der erneuten Verwendung voll aufgeladen werden. Lagern Sie das Gerät bei Zimmertemperatur. Vermeiden Sie, dass das Gerät extremen Temperaturen ausgesetzt wird.

Fehlerbehebung

Falls Ihr Gerät nicht einwandfrei zu funktionieren scheint, konsultieren Sie bitte die Rubrik "Fehlerbehebung", bevor Sie Ihr Gerät zur Reparatur einschicken. Sollten Sie Fragen oder Anliegen haben, kontaktieren Sie uns : info@dogtra-europe.com oder per Telefon : +33 (0)1 30 62 65 65.

ANLEITUNG ZUR FEHLERBEHEBUNG

Falls Ihr Gerät nicht einwandfrei zu funktionieren scheint, konsultieren Sie bitte die Rubrik "Fehlerbehebung", bevor Sie Ihr Gerät zur Reparatur einschicken.

Sollten Sie Fragen oder Anliegen haben, kontaktieren Sie uns: info@dogtra-europe.com oder per Telefon : +33 (0)1 30 62 65 65.

1. Mein Hund zeigt keine Reaktion auf die elektrische Stimulation.

- Stellen Sie sicher, dass der Empfänger eingeschaltet ist.
- Das Halsband muss eng genug anliegen, damit beide Kontakte die Haut des Hundes berühren.
- Vielleicht sind die Kontakte zu kurz für die Felleigenschaften Ihres Hundes. Um längere Kontakte zu bestellen, kontaktieren Sie uns oder Ihren Dogtra-Händler. Falls Sie schon längere Kontakte verwenden, hilft es, dem Hund die Haare im Halsbereich zu trimmen, damit die Kontakte gut auf der Haut aufliegen.
- Die Impulsstärke könnte zu schwach für Ihren Hund sein. Erhöhen Sie die Impulsstärke langsam, bis Sie eine leichte Kontraktion der Nackenmuskulatur oder ein leichtes Kopfschütteln Ihres Hundes feststellen können. Die Reaktion kann sehr schwach sein, darum ist große Aufmerksamkeit erforderlich.

2. Die LED-Lampe leuchtet, aber ich spüre keinen Impuls.

- Die Empfindlichkeit Ihres Hundes kann höher sein als Ihre. Sie können die Impulsstärke an Ihren Fingerspitzen testen, wo die Empfindlichkeit oft deutlich höher ist. Beachten Sie, dass Sie beide Kontakte berühren müssen, um den Impuls zu spüren.
- Die Akkuladung könnte zu schwach sein, überprüfen Sie diese über die LEDAnzeige oder in der App.

- Falls Ihr Gerät voll geladen ist, Sie alle obenstehenden Punkte abgearbeitet haben und keine Verbesserung eingetreten ist, sollte das Gerät überprüft werden. Bitte kontaktieren Sie unseren Kundendienst unter info@dogtraeurope.com oder telefonisch unter +33 (0)1 30 62 65 65.

3. Das Gerät hat eine ungenügende Reichweite, oder der Impuls lässt über größere Entfernung nach.

- Stellen Sie sicher, dass Ihre Finger nicht die Antenne berühren, da dies die Reichweite stark beeinträchtigen kann.
- Vermeiden Sie, dass andere Objekte die Antenne berühren, da auch dies die Reichweite stark beeinträchtigen kann.
- Die angegebene maximale Reichweite bezieht sich auf freies, ebenes Gelände. Gebäude, Gebüsch, Bäume, Hügel und/oder Feuchtigkeit können die Reichweite beeinträchtigen. Um die höchstmögliche Reichweite zu erzielen, halten Sie den GPS-Connector senkrecht über dem Kopf und/oder versuchen Sie, einen hohen Punkt im Gelände zu erreichen.

4. Mein Gerät hält die Akkuladung nicht.

- Der Ladestift könnte beschädigt sein. Im Inneren der Ladebuchse befindet sich ein Metallstift, der gerade nach oben stehen sollte. Wackelt der Stift, ist gebrochen oder fehlt er, sollten Sie Ihr Gerät umgehend an unsere Reparaturabteilung schicken.
- Die Ladebuchse sollte vor dem Laden gereinigt werden. Sie sollten die Reinigung mit einem Wattestäbchen und Reinigungs-Alkohol durchführen. Sollte Ihr Hund in Salzwasser gewesen sein, reinigen Sie bitte den Empfänger und die Ladebuchse mit klarem Wasser.
- Besitzen Sie ein Dogtra-Gerät, das älter als zwei Jahre ist, kann es sein, dass die Akkuleistung nachlässt. In

diesem Fall können die Akkus gewechselt werden. Sie können den Wechsel nach Rücksprache mit uns selbst vornehmen. Schäden am Gerät, die durch unsachgemäßen Akkuwechsel entstehen, sind von jedweder Garantie ausgeschlossen. Dogtra-Europe empfiehlt, das Gerät zur Überprüfung einzusenden.

5. Mein Hund hat eine Hautreizung.

- Möglicherweise wurde das Halsband nicht korrekt angelegt oder zu lang getragen. Falls Ihr Hund Hautreizungen aufweist, kontaktieren Sie Ihren Tierarzt. Wenn sich der Zustand der Haut wieder normalisiert hat, fahren Sie mit dem Gebrauch des Gerätes fort und kontrollieren Sie die Haut Ihres Hundes nach jedem Gebrauch.

read

GARANTIE-UND REPARATURINFORMATIONEN

Garantie von zwei Jahren

Dogtra-Europe gewährt dem Erstkäufer eine eingeschränkte Garantie von zwei Jahren ab Kaufdatum für die Produkte, die von der Firma Dogtra-Europe und ihren Dogtra-Händlern verkauft werden. Die ersetzbaren Batterien der Modelle YS100, iQ No Bark und iQ CLiQ sind von der Garantie ausgeschlossen.

* Die Kosten für die Rücksendung von Geräten unter Garantie an den Kundendienst von Dogtra-Europe gehen zu Lasten des Käufers. Die Kosten für die Rücksendung unter Garantie reparierter Geräte an den Käufer gehen

zu Lasten von Dogtra-Europe. Ein eventuell vom Käufer gewünschter Expressversand erfolgt zu seinen Lasten. Falls die Reparatur nicht von der Garantie gedeckt ist, werden dem Käufer die Kosten der Ersatzteile, Arbeit sowie Porto berechnet.

Nutzung der Garantie von Dogtra

Bewahren Sie die datierte Rechnung/Verkaufsquittung Ihres Dogtra-Produktes auf.

Von der Garantie ausgeschlossen

Dogtra-Europe gewährt keine Garantie für Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung/Verwendung, unsachgemäße Wartung und/oder der Verlust von Teilen entstanden sind. Schäden, die durch das Eindringen von Feuchtigkeit ins Innere der wasserabweisenden, nicht wasserdichten, Sender der Modelle Dogtra **175NCP, 180NCP, 200NCP, 400NCP, 410NCP, iQ CLiQ und iQ PLUS** oder der wasserabweisenden, nicht wasserdichten Empfänger des **RRS, RRD, und RR Deluxe** entstehen, sind von der Garantie ausgeschlossen. Der Ersatz eines verlorenen Senders oder Empfängers geht zu Lasten des Kunden. Die Garantie erlischt, falls das

Gerät verändert wurde, oder wenn eine nicht autorisierte Person versucht hat, daran zu arbeiten. Der Ersatz der Akkus durch den Käufer ist während der Garantiezeit nicht empfohlen. Falls der Käufer beschließt, die Akkus zu wechseln, sind während dieses Vorgangs verursachte Schäden am Gerät von der Garantie ausgeschlossen. Falls die Seriennummer eines Dogtra-Gerätes entfernt wird, erlischt die Garantie. Dogtra-Europe behält sich das Recht vor, beschädigte Teile nach Reparatur und Ersatz zu behalten und zu entsorgen.

Reparatur außerhalb der Garantiezeit

Bei Reparaturen, die nicht unter Garantie fallen, werden Ersatzteile, Arbeit

sowie Porto berechnet. Bitte fügen Sie eine kurze schriftliche Beschreibung des Problems sowie Ihren Namen und Ihre Adresse bei.

Vorgehensweise für die Reparatur

Falls Ihr Gerät nicht korrekt funktioniert, konsultieren Sie bitte die Rubrik "Problemlösungen" der Bedienungsanleitung, und kontaktieren Sie unseren

Kundendienst unter der Nummer +33 (0)1 30 62 65 65 oder per E-Mail an sav@dogtra-europe.com, bevor Sie das Gerät für eine Reparatur an Dogtra-

Europe übersenden. Die Kosten für die Rücksendung von Produkten unter Garantie an Dogtra-Europe gehen zu Lasten des Kunden. Dogtra-Europe übernimmt keine Verantwortung für Schäden oder Verluste, die während der Rücksendung von Geräten entstehen. Dogtra-Europe übernimmt keine Verantwortung für Zeitverlust oder andere Unannehmlichkeiten, die dem Käufer durch die Rücksendung des Gerätes entstehen. Dogtra-Europe stellt

keine Leihgeräte zur Verfügung und bietet keinerlei Kompensation an, während ein Gerät repariert wird. Vor einer Reparatur unter Garantie muss eine datierte Rechnung/ Verkaufsquittung vorgelegt werden. Bitte fügen Sie eine kurze schriftliche Beschreibung des Problems sowie Ihren Namen, Ihre Adresse, Ihre Telefonnummer und Ihre E-Mail-Adresse bei. Falls die Reparatur nicht unter die Garantie fällt, wird Ihnen vor der Reparatur ein Kostenvoranschlag unterbreitet. Falls Sie Fragen haben, kontaktieren Sie uns per Telefon unter +33 (0)1 30 62 65 65, oder senden Sie eine E-Mail an sav@dogtra-europe.com

Senden Sie Geräte zur Reparatur an:

Dogtra-Europe

12-14, Rue Augustin Fresnel

78310 Coignières, FRANCE

EU KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

- Produktmodell: TD33UT**
- Name und Anschrift des Herstellers oder seines Bevollmächtigten:**
DOGTRA EUROPE
12-14 Rue Augustin Fresnel, 78310 Coignières, FRANCE
- Diese Konformitätserklärung wird unter der alleinigen Verantwortung des Herstellers ausgestellt.**
- Gegenstand der Erklärung:**
Ausrüstungen : DOG TRAINING DEVICE
Markenbezeichnung : DOGTRA
Modell/Typ : TD33UT
Familienmodell : 1200X 1-DOG UNIT, 1200X 2-DOG UNIT, ARC1200X, ARC1202X, 1200X HANDSFREE, 1200X FREE, 1200X HANDSFREE PLUS, 1200X FREE PLUS, 1200X FREE PRO, 1200X CAMO, 1200X BLACK, 800X, 802X, ARC800X, ARC802X, X2 ADDITIONAL TRANSMITTER
Frequenzband(s) : 27.195 MHz
Ausgangsleistung : 23dBm(\pm 1dBm)
- Die oben beschriebene Erklärung entspricht den einschlägigen Harmonisierungsvorschriften der Union:**
Radio Equipment Directive (RED) 2014/53/EU,
Electromagnetic Compatibility Directive (EMC) 2014/30/EU
Low Voltage Directive (LVD) 2014/35/EU
- Bezugnahmen auf die einschlägigen harmonisierten Normen oder Bezugnahmen auf die anderen technischen Spezifikationen, für die die Konformität erklärt wird:**

RED	ETSI EN 300 220-1 V3.1.1 ETSI EN 300 220-2 V3.1.1 ETSI EN 300 220-2 V3.2.1
EMF exposure	EN 50663:2017
EMC	ETSI EN 301 489-1 V2.2.3 (2019-11) ETSI EN 301 489-3 V2.3.2 (2023-01) EN IEC 61000-3-2:2019/A1:2021 EN 61000-3-3:2013/A1:2019/A2:2021
LVD	IEC 62368-1:2018

Unterscriben für und im Namen von DOGTRA EUROPE

Prokurist



Name/Posten : H.K. YANG / CEO Coignières, 30 December, 2024



12-14, Rue Augustin Fresnel, 78310 Coignières, France

EU KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

- Produktmodell: TD33UR**
- Name und Anschrift des Herstellers oder seines Bevollmächtigten:**
DOGTRA EUROPE
12-14 Rue Augustin Fresnel, 78310 Coignières, FRANCE
- Diese Konformitätserklärung wird unter der alleinigen Verantwortung des Herstellers ausgestellt.**
- Gegenstand der Erklärung:**
Ausrüstungen : DOG TRAINING DEVICE
Markenbezeichnung : DOGTRA
Modell/Typ : TD33UR
Familienmodell : 1200X 1-DOG UNIT, 1200X 2-DOG UNIT, ARC1200X, ARC1202X, 1200X HANDSFREE, 1200X FREE, 1200X HANDSFREE PLUS, 1200X FREE PLUS, 1200X FREE PRO, 1200X CAMO, 1200X BLACK, 1200X ADDITIONAL RECEIVER, 1200X FREE ADDITIONAL RECEIVER
Frequenzband(s): 27.195 MHz
Ausgangsleistung : N/A (Receive only)
- Die oben beschriebene Erklärung entspricht den einschlägigen Harmonisierungsvorschriften der Union:**
Radio Equipment Directive (RED) 2014/53/EU,
Electromagnetic Compatibility Directive (EMC) 2014/30/EU
Low Voltage Directive (LVD) 2014/35/EU
- Bezugnahmen auf die einschlägigen harmonisierten Normen oder Bezugnahmen auf die anderen technischen Spezifikationen, für die die Konformität erklärt wird:**

RED	ETSI EN 300 220-1 V3.1.1 ETSI EN 300 220-2 V3.1.1 ETSI EN 300 220-2 V3.2.1
EMC	ETSI EN 301 489-1 V2.2.3 (2019-11) ETSI EN 301 489-3 V2.3.2 (2023-01) EN IEC 61000-3-2:2019/A1:2021 EN 61000-3-3:2013/A1:2019/A2:2021
LVD	IEC 62368-1:2018

Unterscriben für und im Namen von DOGTRA EUROPE

Prokurist

Name/Posten : H.K. YANG / CEO Coignières, 30 December, 2024



12-14, Rue Augustin Fresnel, 78310 Coignières, France

T. + 33 (0)1 30 62 65 65 E. info@dogtra-europe.com W. www.dogtra-europe.com

How to separate the batteries from the units before disposal

1. Remove the collar strap from the receiver.
2. Open the unit case by loosening the screws on its back or front.
3. If necessary, remove the PCB to access the battery.
4. Disconnect or cut the wires linked to the battery and carefully remove the battery.
5. Discard units and batteries separately and according to your local regulations.

⚠ **Warning:** Do not disassemble, crush, heat or otherwise alter any batteries!

Angaben zur sicheren Entnahme der Akkumulatoren vor Entsorgung des Gerätes

1. Ziehen Sie das Halsband vom Empfänger ab.
2. Öffnen Sie das Gehäuse, indem Sie die Schrauben auf dessen Vorder-/Rückseite lösen.
3. Entnehmen Sie falls nötig die Platine, um an den Akku zu kommen.
4. Ziehen/durchtrennen Sie die mit dem Akku verbundenen Drähte und entnehmen Sie diesen.
5. Entsorgen Sie Geräte und Akkus getrennt und gemäß der für Sie gültigen Gesetzgebung.

⚠ **Warnhinweis:** Akkus nicht zerlegen, zerdrücken oder erhitzen!

Comment retirer les accumulateurs en toute sécurité avant la mise au rebut d'un appareil

1. Retirer la sangle du récepteur.
2. Ouvrez le boîtier en retirant les vis se trouvant sur le côté avant/arrière.
3. Si nécessaire, retirer la carte électronique pour atteindre l'accu.
4. Déconnectez ou coupez les fils reliés à l'accu et enlevez l'accu.
5. Jeter appareils et accus séparément et conformément à votre réglementation locale.

⚠ **Attention:** Ne pas démonter, écraser, chauffer ou altérer d'une quelconque façon les accus!

Como quitar las baterías en toda seguridad antes de desechar el aparato

1. Quitar la correa del receptor.
2. Abrir el mando/el receptor quitando los tornillos encontrándose en la frente/ detrás de la carcasa.
3. Si necesario, quitar la placa electrónica para poder quitar la batería.
4. Desenchufar o cortar los hilos vinculados a la batería y quitarla.
5. Deshacerse del aparato y de las baterías separadamente y según la legislación local.

⚠ **Atención:** No desmontar, aplastar, calentar o alterar de cualquier manera las baterías.

Come separare le batterie dalle unità prima dello smaltimento

1. Rimuovere la cinghia dal collare ricevitore.
2. Aprire la cassa del ricevitore o del trasmettitore allentando le viti sul retro o sul davanti degli stessi.
3. Se necessario, rimuovere il circuito stampato per accedere alla batteria.
4. Scollegare o tagliare i fili collegati alla batteria e rimuovere con attenzione la batteria.
5. Smaltire le unità e le batterie separatamente e secondo le normative locali.

⚠ **Avvertenza:** non smontare, schiacciare, riscaldare o alterare in alcun modo le batterie!

EN INFORMATION ABOUT BATTERIES CONTAINED IN EQUIPMENT

DE INFORMATIONEN ÜBER DIE IM GERÄT ENTHALTENEN BATTERIEN

FR INFORMATIONS SUR LES BATTERIES CONTENUES DANS L'APPAREIL

ES INFORMACIONES SOBRE LAS BATERIAS CONTENIDAS EN EL APARATO

IT INFORMAZIONI SULLE BATTERIE CONTENUTE NELLE APPARECCHIATURE

Unit	Model	Battery Type	Chemical System
Receiver	iQ MINI, YS300, E-FENCE 3500	3.7V 200mAh	Lithium-Polymer
Receiver	ARC800(2), ARC800 CAMO	3.7V 280mAh	Lithium-Polymer
Receiver	610(2)C, 640(2)C, YS VIBE, iQ PLUS(DUO)	3.7V 330mAh	Lithium-Polymer
Receiver	YS600	3.7V 440mAh	Lithium-Polymer
Transmitter	iQ PLUS(DUO), iQ MINI, 610(2)C, 640(2)C	3.7V 500mAh	Lithium-Polymer
Receiver	PATHFINDER MINI	3.7V 1300mAh	Lithium-Polymer
Receiver Transmitter	PATHFINDER PATHFINDER, PATHFINDER MINI	3.7V 2400mAh	Lithium-Polymer
Receiver	ARC1200(2)S	7.4V 400mAh	Lithium-Polymer
Receiver	3500(2)NCP, RB1000(2), StB-Hawk, 2600(2)T&B, 4500(2,3,4)EDGE	7.4V 500mAh	Lithium-Polymer
Transmitter	ARC800(2), ARC800 CAMO, ARC1200(2)S	7.4V 600mAh	Lithium-Polymer
Transmitter	2600(2)T&B, 4500(2,3,4)EDGE	7.4V 800mAh	Lithium-Polymer
Transmitter Receiver	3500(2)NCP, RB1000(2) BALL TRAINER PRO	7.4V 1000mAh	Lithium-Polymer
Receiver	600(2)M, 400NCP	3.6V 1.26wh	Nickel-MH
Transmitter	600(2)M, 400NCP	4.8V 400mAh	Nickel-MH
Receiver	RR DELUXE	7.2V 750mAh	Nickel-MH
Transmitter	RR DELUXE	7.2V 400mAh	Nickel-MH



Elektro- und Elektronikgeräte Informationen für private Haushalte Hersteller-Informationen gemäß § 18 Abs. 4 ElektroG

1. Besitzer von Altgeräten haben diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Altgeräte gehören insbesondere nicht in den Hausmüll, sondern in spezielle Sammel- und Rückgabesysteme.
2. Besitzer von Altgeräten haben Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, im Regelfall vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zu trennen. Dies gilt nicht, soweit Altgeräte einer Vorbereitung zur Wiederverwendung unter Beteiligung eines öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers zugeführt werden.
3. Besitzer von Altgeräten aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern oder Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestellen unentgeltlich abgeben.
4. Rücknahmepflichtig sind Geschäfte mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² für Elektro- und Elektronikgeräte sowie diejenigen Lebensmittelgeschäfte mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals pro Jahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen. Dies gilt auch bei Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wenn die Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte mindestens 400 m² betragen oder die gesamten Lager- und Versandflächen mindestens 800 m² betragen. Vertreter haben die Rücknahme grundsätzlich durch geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer zu gewährleisten. Die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe eines Altgerätes besteht bei rücknahmepflichtigen Vertreibern unter anderem dann,

wenn ein neues gleichartiges Gerät, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen erfüllt, an einen Endnutzer abgegeben wird. Außerdem besteht die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe bei Sammelstellen der Vertreiber unabhängig vom Kauf eines neuen Gerätes für solche Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind, und zwar beschränkt auf drei Altgeräte pro Geräteart.

5. Datenschutz-Hinweis: Bitte beachten Sie, dass für die Löschung personenbezogener Daten auf zu entsorgenden Altgeräten der Endnutzer selbst verantwortlich ist.
6. Das auf Elektro- und Elektronikgeräten regelmäßig abgebildete Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass das jeweilige Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu erfassen ist.

Konformitätserklärung, Garantie und Nachgarantieservice

..

Das Gerät ist für die Verwendung in EU-Ländern zugelassen und trägt daher die CE-Kennzeichnung. Alle erforderlichen Unterlagen sind auf der Website www.elektro-halsbänder.de verfügbar.

Änderungen der technischen Parameter, Merkmale und Druckfehler sind vorbehalten.

Servicezentrum und Vertrieb

Reedog s.r.o.
Sedmidomky 459/8
101 00 Prag
Tschechische Republik
Telefon: +49 176 34 433 212
E-Mail: info@elektro-halsbänder.de